

■ Institut für Bienenkunde Celle

COLOSS - Forschungsverbund für Honigbienen bittet um Mithilfe



Diese Foto-Collage zeigt die Vielfalt der Imkerei in der Welt (© Lotta Fabricius Kristiansen)

COLOSS steht für *Prevention of honey bee <u>COl</u>ony <u>LOSS</u>es.* Es ist ein internationales Netzwerk von Imkern, Wissenschaftlern und Beratern. Derzeit sind über 1.400 Mitglieder aus 101 Ländern in COLOSS organisiert (www.coloss.org).

Das Ziel von COLOSS ist es, das Wohlergehen der westlichen Honigbiene *Apis mellifera* auf globaler Ebene zu verbessern. Innerhalb von COLOSS gibt es mehrere Netzwerke und Arbeitsgruppen. Allen gemein ist, dass in allen Arbeitsgruppen Mitglieder aus vielen Ländern aktiv sind.

Die Stärke der COLOSS-Vereinigung liegt im internationalen Austausch von Wissenschaftlern und Beratern aus den verschiedenen imkerlichen Bereichen. Dadurch profitiert jedes Mitglied in seiner alltäglichen Arbeit. Das Netzwerk ermöglicht zudem kurze Wege und ein schnelles Reagieren auf die unterschiedlichsten Herausforderungen.

Eine dieser Arbeitsgruppen, die **B-Rap-Arbeitsgruppe** (B-Rap = <u>Bridging Research and Practice</u>), hat die Aufgabe die Verbindung der wissenschaftlichen Arbeit und Beratung mit der täglichen Arbeit und Problemen der Imkerei zu schaffen. Sie erarbeitet Methoden, um die wissenschaftlichen Erkenntnisse schneller und besser in die Praxis zu bringen.

Für eine aktuelle Umfrage bittet die B-Rap-Arbeitsgruppe um Ihre Mithilfe

Sie hat eine Umfrage mit dem Ziel erarbeitet, die Bedürfnisse von Imkern und Imkerinnen in verschiedenen Ländern zu analysieren. Die Umfrage wird weltweit in mehr als 25 Ländern durchgeführt. Die Ergebnisse werden der Arbeitsgruppe helfen, wie und worauf sie sich in zukünftigen Beratungen und wissenschaftlichen Arbeiten konzentrieren sollen.

Der für Deutschland zuständige Koordinator ist der Staatliche Fachberater für Bienenzucht Herr **Johann Fischer** (Email: Johann.Fischer@lwg.bayern.de). Für das Ausfüllen des Fragebogens dieser Umfrage sind nur ca. 10 Minuten nötig. Die Beantwortung sollte bis

Ende September erfolgt sein. Alle Angaben werden unter Beachtung der Datenschutzrichtlinie innerhalb der EU streng vertraulich behandelt!

Die Umfrage geht folgenden Fragen nach:

- Wer sind die Imker und Imkerinnen?
- Wie haben sie mit der Bienenzucht begonnen und welche Bienenzuchtausbildung haben sie erfahren?
- Zu welchem Netzwerk gehören sie, wie erhalten sie ihre Informationen und wie wollen sie zukünftig ausgebildet werden?
- Was sind die größten Probleme in der Imkerei und wo soll der Fokus in Zukunft liegen?

Hier geht es zur Umfrage: https://www.bee-survey.com/index.php/877127?lang=de

Wir bitten Sie diese Umfrage zu unterstützen und verbleiben mit den besten Grüßen

Dr. Otto Boecking Prof. Dr. Werner von der Ohe

LAVES Institut für Bienenkunde Celle

Herzogin-Eleonore-Allee 5, 29221 Celle

Unsere Informationsangebote finden Sie unter:

http://www.laves.niedersachsen.de/live/live.php?navigation_id=20073&article_id=73177&_psmand =23 Folgen Sie dem LAVES auf Twitter: https://twitter.com/LAVESnds